

Bhutanhilfe e.V.
Bahnhofsplatz 4
74321 Bietigheim-Bissingen
c/o Enddarmzentrum Bietigheim

Protokoll zur Jahres-Mitgliederversammlung am 16.04.2016 in den Räumen des Enddarmzentrums Bietigheim. Beginn 10:30 Uhr, Ende 11:30 Uhr.

Begrüßung der erschienenen Mitglieder des Vereins durch den 1. Vorsitzenden Dr. Markus Piro. Er stellt die Beschlußfähigkeit der Versammlung fest. Es war fristgerecht zur Jahresmitgliederversammlung eingeladen worden.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2015 (zugegangen am 22.04.2015 via email) wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

Markus Piro berichtet über die Aktivitäten des Vereins im letzten Jahr. Hierzu steht ihm ein Bericht des Vereinssekretärs Dr. Wolfgang Pfeiffer zur Verfügung, der krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen konnte. Der Bericht ist Teil des Protokolls und Befindet sich im Anhang.

Im Anschluß daran folgt der Kassenbericht. Es werden hierzu den Mitgliedern sämtliche verfügbare Daten zu den bestehenden Bankkonten vorgelegt. Die Daten wurden vom Sekretär Dr. Pfeifer überlassen.

Auf dem Konto bei der KSK LB steht am 31.03.2016 ein Guthaben von 3.433,58 Euro.

Auf dem Konto bei der BNB Bhutan Bank in Thimphu steht laut Angaben von Dr. Pfeiffer ein Guthaben von etwa 700.000 Ng. Das entspricht etwa 10.000 Euro. Ein aktueller Kontoauszug liegt nicht vor.

Im Anschluß wird über folgenden von Dr. Wolfgang Pfeiffer eingebrachten Antrag abgestimmt: für die ehrenamtliche Tätigkeit erhält der geschäftsführende Vereinssekretär Dr. Wolfgang Pfeiffer auf Antrag eine jährliche Vergütung von 500 Euro. Der Antrag wird mit einer Enthaltung angenommen.

Von Gerald Stäbler wird der Vorschlag gemacht, eine aktuelle Liste der Mitglieder zu erstellen und diese Liste mit den jeweiligen Kontaktdaten allen Mitgliedern zur Verfügung zu stellen. Hierzu sollten alle Mitglieder kontaktiert werden und zu ihrem Interesse an der weiteren Mitgliedschaft befragt werden. Dies in Hinblick auf die Tatsache, das nur ein Teil der Mitglieder den jährlichen Mitgliedsbeitrag von 60 Euro überwiesen hat. Der Vorschlag wurde einvernehmlich angenommen und wird an den Vereinssekretär weitergeleitet.

Im Anschluß erfolgt auf Antrag von Hans Noller der einstimmige Beschluß zur Entlastung des gesamten Vorstandes.

Im Folgenden wird Herr Matthias Miksch, Bankfachwirt/Betriebswirt und Filialdirektor der Kreissparkasse Ludwigsburg in der Stuttgarter Straße in Bietigheim einstimmig zum neuen Kassenwart für die nächsten 3 Jahre gewählt. Sämtliche Vorstandsmitglieder hatten sich bereits im Vorfeld dazu bereit erklärt, erneut für den Vorstand zu kandidieren. Es wird somit folgender Vorstand für 3 Jahre einstimmig gewählt:

1. Vorsitzender: Dr. Markus Piro
2. Vorsitzender: Roland Bentz
3. Vorsitzender: Dr. Volkmar Kreisel

Kassenwart: Matthias Miksch

Da keine weiteren Punkte mehr angesprochen werden wird die Mitgliederversammlung gegen 11:30 vom 1. Vorsitzenden geschlossen.

Dr. Markus Piro

Jahrestätigkeitsbericht für Bhutanhilfe e.V. April 2015 bis April 2016

Im April 2015 Reise mit dem Landrat des Landkreises Ludwigsburg Dr. Rainer Haas nach Bhutan.

Treffen mit der Distriktverwaltung im Bezirk Mongar, Zentral-Bhutan. Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung zwischen Landkreis Ludwigsburg und Mongar District

Themen: Kultur und Bildung, Ausbildung von Verwaltung, Wirtschaft und Tourismus, Öffentliche Versorgung und Öffentlichkeitsarbeit.

Diese Themen werden zwischenzeitlich in Bhutan auf Regierungsebene bearbeitet und zur Umsetzung vorbereitet.

Wir konnten gezielt Frau Dr. Alessa Beckers für ihren freiwilligen, selbstfinanzierten knapp einjährigen Arbeitsaufenthalt am Krankenhaus in Thimphu einen finanziellen Zuschuss geben. Zuzüglich haben wir ihr Geld übergeben das sie nach ihrer Entscheidung für den Einkauf von Sanitätsbedarf für mittellose Patienten auf der Intensivstation einsetzen konnte.

Wir haben unsere Spendenaktion für die Kinderchirurgie weitergeführt. Hier entscheiden die Kinderkrankenschwestern gemeinsam welche Familien die meist nur geringe finanzielle Möglichkeiten haben, einen Zuschuß bekommen solange die Kinder in stationärer Behandlung sind.

Die Ashi Kesang Stiftung bekam einen Betrag für die Ausbildung von 2 bhutanesischen Schülern in Indien und für die Betreuung von bhutanesischen Patienten in Calcutta die dort ihre Behandlung bekommen müssen da eine Behandlung in Bhutan medizinisch nicht möglich ist.

Dr. Johannes Meixner der lange für den Bhutanhilfe e.V. an der Klinik in Thimphu tätig war bekam einen Zuschuss für seinen Motorrad-Klub. Dieser Klub besucht 2x im Jahr entlegene Regionen in Bhutan und versorgt vor Ort medizinische Notfälle. Mit dem Geld können vor Ort auch ärmste Einzelpersonen und Familien unterstützt werden.

Im November Besuch in Bhutan mit Prof. Alex Klaußner. Bei Treffen, auch mit dem Prime Minister wurden Projekte in Bhutan besprochen, die von Regierungsseite die vollste Unterstützung bekommen. Federführend wird Prof. Klaußner die Projekte begleiten.

Über Weihnachten-Neujahr findet das Camp-RUF, in den Winterferien, statt. Hierbei werden „Stadtkinder“ und „Landkinder“ für 2 Wochen in einem Feriencamp zusammengebracht. Dieses Camp sollte auch zukünftig vom Bhutanhilfe e.V. unterstützt werden.

Teilnahme des Bhutanhilfe e.V. bei dem Empfang der Botschaft in Brüssel anlässlich des Nationalfeiertages am 17. Dezember in Brüssel. Kontaktpflege mit anderen in Bhutan engagierten Institutionen und Personen.

Im Februar 2015 Besuch einer Delegation der Botschaft in Ludwigsburg beim Landrat und in Bietigheim-Bissingen beim Oberbürgermeister.

Vom 6. – 9. Oktober 2016 findet in Athen das Treffen der europäischen Bhutan-Gesellschaften statt. Der Bhutanhilfe e.V. sollte nicht nur durch den Sekretär vertreten sein. Interessenten bitte umgehend melden.

Am 17. Dezember wird wieder von der Botschaft zur Feier des Nationalfeiertags nach Brüssel zu einem Empfang geladen. Wer Interesse hat teilzunehmen bitte melden , damit die offizielle Einladung an die entsprechende Anschrift gesendet werden kann.

Ich bitte alle, die diese Mitteilung bekommen, um Rückmeldung, ob diese Informationen auch weiterhin verschickt werden soll. Ebenso bitte ich um Mitteilung der Vereinsmitglieder die ihren Jahresbeitrag nicht bezahlt haben, ob sie auch weiterhin Mitglieder des Bhutanhilfe e.V. bleiben wollen. Ebenso wurde in der Mitgliederversammlung der Wunsch geäußert ein Mitgliederverzeichnis heraus zu geben. Dies ist jedoch nur möglich wenn jedes einzelne Mitglied hierfür seine Zustimmung gibt.

Dr. Wolfgang Pfeiffer